

# ***SLOWCITY – Das Gedächtnis der Stadt***

----- Original-Nachricht -----

Datum: Fri, 2 Nov 2007 11:22:02 +0100

Von: "PLUNGER Martin" <MARTIN.PLUNGER@TIROL.GV.AT>

An: "Fridolin Ebenbichler" <Fridolin.Ebenbichler@gmx.at>

CC: "HOSP Anna" <ANNA.HOSP@TIROL.GV.AT>, "#Büro LR Hosp" <BUERO.LR.HOSP@TIROL.GV.AT>

Betreff: AW: AW: Volksbefragung Hall-Müllverbrennung,Vorstellung

Sehr geehrter Herr Ebenbichler!

Im Auftrag von Frau Landesrätin Hosp bedanke ich mich für Ihre Nachricht. Leider passiert es manchmal, dass Akten(stücke) in Verstoß geraten, dies ist auch bei bestmöglicher Organisation der internen Abläufe nicht gänzlich auszuschließen. Nachdem der Akt im gegenständlichen Fall auch wieder aufgefunden werden konnte und die Erledigungsfrist noch offen ist, sehe ich keinen Bedarf, dieser Angelegenheit noch weiter nachzugehen.

Mit freundlichen Grüßen  
Dr. Martin Plunger

mp

Dr. Martin Plunger  
Tiroler Landesregierung  
Büro Landesrätin Dr. Hosp  
A-6020 Innsbruck, Eduard-Wallnöfer-Platz 3  
Tel: +43 (0)512 508 2041  
Fax: +43 (0)512 508 2045  
martin.plunger@tirol.gv.at  
www.tirol.gv.at/regierung

Informationen zum sicheren elektronischen Behördenweg auf  
<http://www.tirol.gv.at/formulare>

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: Fridolin Ebenbichler [mailto:Fridolin.Ebenbichler@gmx.at]

Gesendet: Montag, 29. Oktober 2007 21:04

An: #Büro LR Hosp

Betreff: Fwd: AW: Volksbefragung Hall-Müllverbrennung,Vorstellung

An Frau Landesrat Dr. Anna Hosp

Sehr geehrte Frau Landesrat!

Nachstehend übermittle ich Ihnen den Schriftverkehr über einen verschwundenen Akt, der nun - auf meine Intervention hin- wieder aufgefunden wurde. Die Sache birgt einige politische Brisanz in sich, weil es hier nicht nur um eine Individualentscheidung, sondern letztlich um das Recht auf Volksbefragung der in Hall Wahlberechtigten geht. Da erwiesenermaßen Rot-Gold in Hall, mit tatkräftiger Unterstützung von LR.Lindenberger, bisher alles versucht haben, eine Volksbefragung zu verhindern, darf es nicht verwundern, wenn der Verdacht aufkommt, daß das Verschwinden des Aktes damit zu tun hat. Die Sache scheint mir daher aufklärungsbedürftig zu sein. Mit vorzüglicher Hochachtung, Fridolin Ebenbichler

SCHRIFTVERKEHR:

----- Original-Nachricht -----

Datum: Thu, 25 Oct 2007 15:58:58 +0200

Von: "Knapp Bernhard, Dr. - Stadtamt Hall in Tirol" <B.Knapp@stadthall.at>

An: helmut.praxmarer@tirol.gv.at

CC: Fridolin.Ebenbichler@gmx.at

Betreff: AW: Volksbefragung Hall-Müllverbrennung,Vorstellung

Sehr geehrter Herr HR Dr. Praxmarer,

die Vorstellung vom 20.7.2007 des Herrn Regierungsrat Ing. Fridolin Ebenbichler ist am 20.7.2007 um 20:45 Uhr via E-Mail sowie am 24.7.2007 im Original im Stadtamt Hall in Tirol eingelangt und wurde mit ha. Schreiben vom 2.8.2007 (Abfertigungsvermerk vom 3.8.2007; siehe Anlage) samt den Aktenunterlagen (in einer blauen Ringmappe) an die Abteilung Gemeindeangelegenheiten des Amtes der Tiroler Landesregierung übermittelt. Damit wurde den Verpflichtungen im Zuge der Einbringung einer Vorstellung rechtzeitig entsprochen.

Mit freundlichen Grüßen!

Der Bürgermeister:

i.A. Dr. Bernhard Knapp

Dr. Bernhard A. Knapp  
Stadtamtsdirektor  
Stadtamt Hall in Tirol  
Oberer Stadtplatz 1-2  
A-6060 Hall in Tirol  
Tel. +43 (0)5223 5845 222  
Fax +43 (0)5223 5845 223  
E-Mail: b.knapp@stadthall.at  
Internet: www.stadthall.at

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: PRAXMARER Helmut [mailto:HELMUT.PRAXMARER@TIROL.GV.AT]

Gesendet: Donnerstag, 25. Oktober 2007 14:35

An: Seiwald-Reinstadler Barbara - Stadtamt Hall in Tirol

Cc: #Gr. Wirtschaft, Gemeinde u. Finanzen; Fridolin.Ebenbichler@gmx.at

Betreff: WG: Volksbefragung Hall-Müllverbrennung,Vorstellung

Sehr geehrter Herr Bürgermeister !

Es wird um Mitteilung gebeten, ob und wann Ing. Fridolin Ebenbichler seine Vorstellung beim Stadtamt Hall in Tirol eingebracht hat. Die Vorstellung ist unter Anschluss der Akten des Verwaltungsverfahrens der Aufsichtsbehörde (im vorliegenden Fall: der Abteilung Gemeindeangelegenheiten) so zeitgerecht vorzulegen, damit diese innerhalb der sechsmonatigen Entscheidungsfrist die Vorstellungsentscheidung treffen kann.

Mit freundlichen Grüßen

Für die Landesregierung:

Dr. Helmut Praxmarer  
Amt der Tiroler Landesregierung  
Abteilung Gemeindeangelegenheiten  
A-6020 Innsbruck, Eduard-Wallnöfer-Platz 3  
Tel: +43 (0)512 508 2370  
Fax: +43 (0)512 508 2375  
helmut.praxmarer@tirol.gv.at  
www.tirol.gv.at

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: SCHAFFERER Andrea  
Gesendet: Donnerstag, 25. Oktober 2007 10:35  
An: PRAXMAREER Helmut  
Betreff: WG: Volksbefragung Hall-Müllverbrennung,Vorstellung

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: ERLACHER Elisabeth Im Auftrag von #Gr. Wirtschaft, Gemeinde u. Finanzen  
Gesendet: Donnerstag, 25. Oktober 2007 09:36  
An: #Abt. Gemeindeangelegenheiten  
Betreff: WG: Volksbefragung Hall-Müllverbrennung,Vorstellung

Gegenständliches Schreiben samt Anlage von Herrn Ing. Ebenbichler wird an die do. Abteilung zur weiteren Verwendung übermittelt.

Mit freundlichen Grüßen  
Elisabeth Erlacher  
Amt der Tiroler Landesregierung  
Abteilung Wirtschaft und Arbeit  
A-6020 Innsbruck, Heiliggeiststraße 7-9  
Tel: +43 (0)512 508 2402  
Fax: +43 (0)512 508 3205  
elisabeth.erlacher@tirol.gv.at  
www.tirol.gv.at/wirtschaft

Informationen zum sicheren elektronischen Behördenweg auf  
<http://www.tirol.gv.at/formulare>

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: Fridolin Ebenbichler [mailto:Fridolin.Ebenbichler@gmx.at]  
Gesendet: Donnerstag, 18. Oktober 2007 18:29  
An: #Gr. Wirtschaft, Gemeinde u. Finanzen  
Betreff: Volksbefragung Hall-Müllverbrennung,Vorstellung

An  
Herrn  
Hofrat Mag. Johannes Tratter

Sehr geehrter Herr Hofrat!  
Ich habe am 20. Juli d. J. gegen den Bescheid des Stadtrates von Hall Vorstellung erhoben. (Siehe Anhang) Diese wird gem. TGO in Ihrer Abteilung entschieden. Unter Bezug auf § 73 (1) AVG erlaube ich mir die Anfrage, welche Gründe einer Entscheidung entgegenstehen. Mit freundlichen Grüßen, Friedl Ebenbichler

--